



**merz
kley
partner**

**Kirchenzentrum
München-Riem
Architekt:
Florian Nagler
München**

Partner anspruchsvoller
Architekten

Wir haben uns bisher vor allem mit der Planung von Holzkonstruktionen einen Namen gemacht. Unser Engagement ist aber nicht auf Holz alleine beschränkt. Wir sind offen für alle Baustoffe. So spielt beim Kirchenzentrum München-Riem das Holz nur eine **!Nebenrolle!**. Mauerwerk und Sichtbeton sind die dominierenden Materialien, die der Architekt auf überzeugende Weise und teilweise unkonventionell in Szene setzt. Wir haben ihn dabei in allen Belangen unterstützt von der **!Weißen Wanne!** der Tiefgarage über die Schwingungsberechnungen des Turmes aus Sichtbeton bis zur Planung der Mauerwerksfassade.

Wie bei vielen unserer Projekten begann die Zusammenarbeit mit dem Architekten schon während des Wettbewerbes. Wir bevorzugen generell eine möglichst frühe Einbindung in die Entwurfsarbeit und sind jederzeit bereit unser Know How einzubringen. Natürlich gilt unsere Unterstützung nicht nur im Wettbewerb, sondern dauert bis zur kompletten Fertigstellung jedes Bauwerks. Wir kümmern uns nicht nur um die Tragwerksplanung sondern haben auch ein geübtes Auge für Kosten und Ausführung.

Überzeugen Sie sich von unseren Stärken. Treten Sie mit uns in Kontakt: wie informieren Sie gerne darüber, wie wir Sie bei Ihren aktuellen oder zukünftigen Projekten erfolgreich begleiten können.

A - 6850 Dornbirn
Sägerstraße 4
T + 43 5572 36031 0

CH - 9423 Altenrhein
Seesicht 3
T + 41 71 888 35 22

D - 88080 Langenargen
Postfach 4149

info@mkp-ing.com
www.mkp-ing.com

Bauingenieure

merz
kley
partner



merz
kley
partner

**Kirchenzentrum
München-Riem**
Architekt:
Florian Nagler
München

Kirchenzentrum
München-Riem

Die Anlage des weiß gekalkten Kirchenzentrums orientiert sich nach innen, wo zahlreiche Höfe ein Gefüge unterschiedlicher Nutzungen strukturieren. Ein frei stehender Glockenturm markiert den Eingang. Im Inneren öffnet sich ein Mikrokosmos in den warmen Farben von Ziegelmauerwerk und Lärchenholz. Der Komplex beherbergt sowohl eine evangelische als auch eine katholische Kirche. Rasterförmig ausgebildete hölzerne Dachtragwerke prägen in beiden Bereichen den sakralen Raum.

Für die zweischaligen Fassaden mit hinterlüftetem Mauerwerk als Vorsatzschale waren Dehnfugen notwendig, da Längenänderungen unvermeidlich sind. Daraus entstand die Idee, die innere Raumordnung in der abstrakten Außenansicht über die Vertikalfugen ablesbar zu machen: Sie markieren jeweils die Übergänge der Nutzungen. Präzise gesetzte Fugen und mit Aluprofilen gefasste Öffnungen stehen der Haptik von unebenem Mauerwerk reizvoll gegenüber.

aus: Detail 10/05



Factbox

Architekt:
Florian Nagler
München
Bauherr:
Evangelisch Lutherischer
Dekanatsbezirk München
Erzbischöfliches Ordinariat
München
Baujahr:
2003 - 2005
Preise:
Balthasar Neumann Preis
2006, Anerkennung
Publikationen:
Detail 10/05
Bauwelt 35/05
Baumeister 07/05
wettbewerbe aktuell 9/05

